

Mat 65^h # Fuch 46

91
878

Hand-Atlas von Afrika
in vierzehn Blatt
zur

ALLGEMEINEN ERDKUNDE.

HERAUSGEBEN

VON

CARL RITTER UND F. A. OETZEL.

1811
962

Berlin, 1831.

Bei G. Reimer.

V o r w o r t.

Der vorliegende Hand-Atlas von Afrika ist in besonderer Beziehung auf das Werk über allgemeine vergleichende Geographie von C. Ritter herausgegeben. Die darin enthaltenen Karten und Pläne sollen zunächst als Beilagen für dies Werk betrachtet werden, bilden aber dem unerachtet auch ein für sich Bestehendes.

Bei der Bearbeitung sind alle vorhandenen Materialien sorgfältig benutzt, und, nach Malsgabe ihrer Glaubwürdigkeit, in Übereinstimmung gebracht worden. Die Quellen und die benutzten Materialien sind auf jedem Blatte benannt.

Bei den aufereuropäischen Namen ist, neben der einheimischen Aussprache, der in der Litteratur schon bestehende Gebrauch mit berücksichtigt; theils um der Vereinfachung willen, theils weil einer systematischen Durchführung der wichtigsten Schreibart der Namen so vielerlei Völkerschaften bis jetzt noch die kritischen Vorarbeiten der Sprachforscher fehlen.

Außer den eigentlichen Karten sind noch einige Ansichts- und Durchschnittszeichnungen zur besseren Versinnlichung besonders merkwürdiger Ländertheile hinzugefügt.

Die 14 Blatt des Atlases enthalten die Darstellung folgender geographischen Gegenstände:

1. Karte von Afrika, als Übersicht der Specialblätter.

Auf dieser sind die Reisen von Clapperton im Norden und die der Portugiesen im Süden, welche seit der Erscheinung der 2ten Auflage des Theiles I. der Allgemeinen Erdkunde von C. Ritter bekannt wurden, bloß durch farbige Linien angedeutet: ihre nähere Erklärung soll später erfolgen, und zwar in den künftig erscheinenden Beiträgen und Nachträgen zur Erdkunde von Afrika (s. C. Ritter's Erdkunde 2te Aufl. Th. I. Vorwort S. XIII.).

2. Karte vom Südende Afrikas, vom Kap der guten Hoffnung landeinwärts, bis zum äußersten Ziele europäischer Reisenden, unter 25° Südbreite, zu Seite 91. bis 136. der allgemeinen Erdkunde Th. I. 2te Aufl. Auf dieser Karte ist die spätere naturhistorische Reise Burchell's um Litaku, ohne nähere Bezeichnung, bloß durch einen hellgrünen Strich angedeutet, und wird von dieser Reise, ebenfalls in den oben erwähnten Nachträgen, Bericht erstattet werden.

Beigegeben ist ein Plan der Halbinsel des Vorgebirges, nach einer vortrefflichen Handzeichnung, deren gütige Mittheilung wir dem Herrn Professor Lichtenstein verdanken.

3. Äthiopisches Hochland, Alpenland Habesch und Vorstufe von Darfur und Sennaar; zu Seite 167. bis 255., und zu Seite 517. bis 571. des erwähnten Buches.

Dies Blatt reichet im Norden bis zur Nilkatarakte von Dulga, wo das Blatt No. 5., das 1ste des Nillaufes, beginnt.

4. Karte von Hochsudan, welche Nordguinea, nebst den Senegal-Ländern, bis zur Sahara begreift, so wie auch den obern Lauf des Niger bis gegen Tombuktu. Zu Seite 330. bis 387. und Seite 401. bis 428.

5. Lauf des Nils von der Katarakte von Dulga bis Wady Halfa zu S. 594. bis 620.

6. Lauf des Nils von Wady Halfa bis Kous, zu S. 620. bis 757.

Beigegeben ist eine landschaftliche Zeichnung und ein Grundriß des Felsentempels zu Ebsambol.

7. Lauf des Nils von Kous bis Kairo, zu Seite 757. bis 882.

8. Die Nilkatarakten von Syene zu Seite 680. und folgende.

Beigegeben ist, in dreimal größerem Malsstabe, der Plan derjenigen Stelle des Hauptplans, welche mit Chellal oder Kataracte bezeichnet ist, und zwar so, wie sie bei hohem Wasser sich darstellt, wo die, im Hauptplane hervorragenden Sandbänke und niedrigen Klippen vom Wasser bedeckt sind.

9. Plan der Gegend von Theben, zu Seite 731. und folgende.

10. Karte von Unter-Ägypten, zu Seite 814.

11. und 12. Plan von Kairo und Umgegend, bis zu den Ruinen des alten Memphis, nebst der Lage der großen Pyramiden von Gizeh und der Pyramidengruppe von Sakkarah; zu Seite 814. u. s. w.

Beigegeben ein Querschnitt des Nilthals bei Kairo.

Die nähere Beschreibung in den Nachträgen zur Erdkunde von Afrika.

13. a) Plan von Alexandria, zu S. 863.

b) Querschnitt des Nilthales bei Siout, zu Seite 772. und folgende

c) Kurve, welche das Steigen und Fallen des Wassers bei den Nil-schwellen darstellt, zu S. 837.

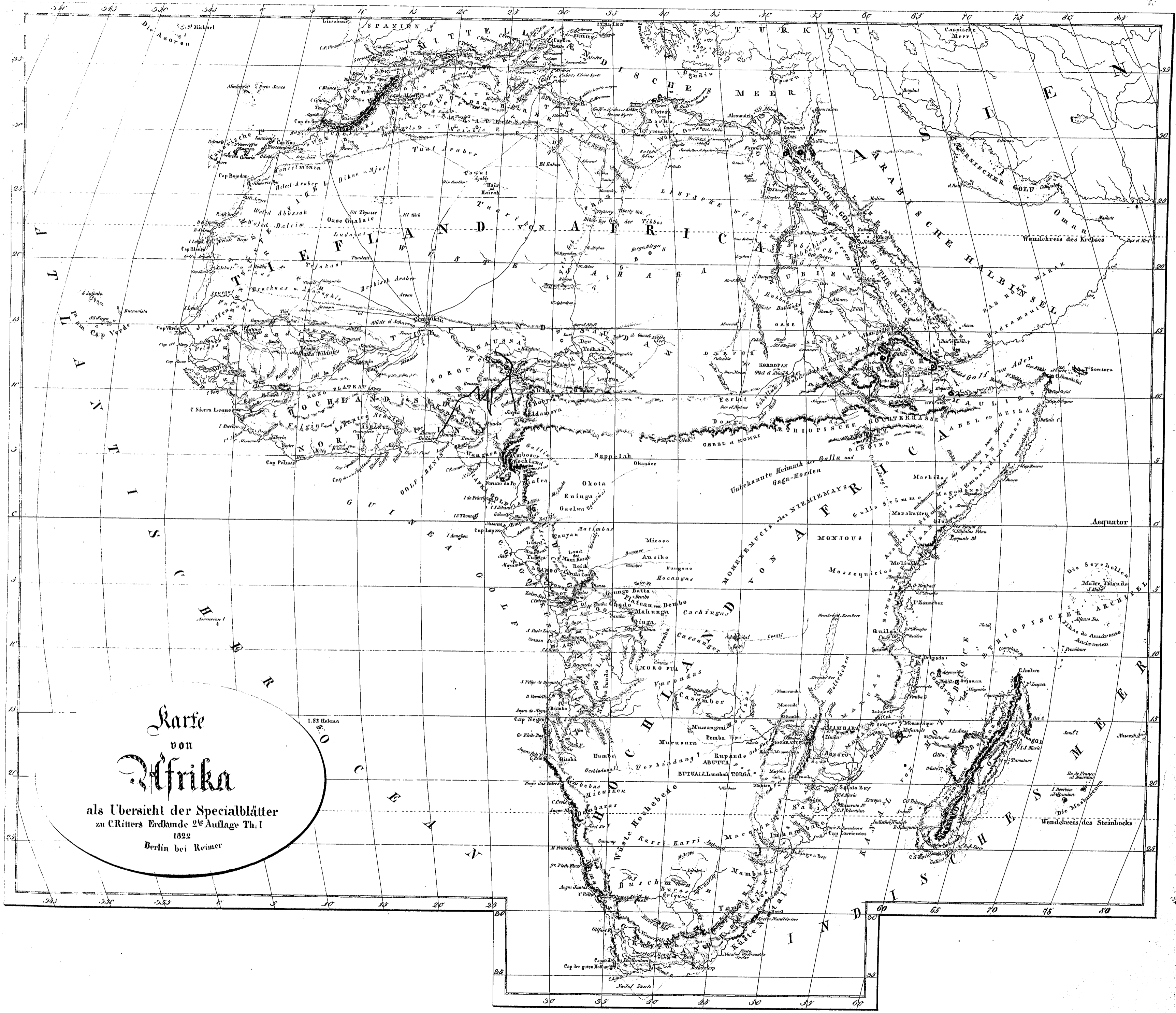
d) Nilmesser und Denkmale, an welchen die Erhöhungen des Nilbettes beobachtet sind, zu Seite 840. u. s. w.

14. Karte der Nordküste Afrikas, von Alexandria bis Tunis; also das Land der Cyrenais und des alten Karthago mit inbegriffen, zu Seite 912. bis 1015.

Dabei der Entwurf eines berichtigten Planes der alten punischen und der römischen Koloniestadt Karthago, zu Seite 914. bis 921.

Berlin d. 16. November 1831.

F. A. O'Etzel. C. Ritter.



Karte
von
Afrika
als Übersicht der Specialblätter
zu C. Ritters Erdkunde 2^{te} Auflage Th. I
1822
Berlin bei Reimer

Karte vom Süd-Ende Afrika's und dem Cap-Colonie-Lande

nach Barrow, Lichtenstein, Campbell, Burchell, Latrobe u. a.

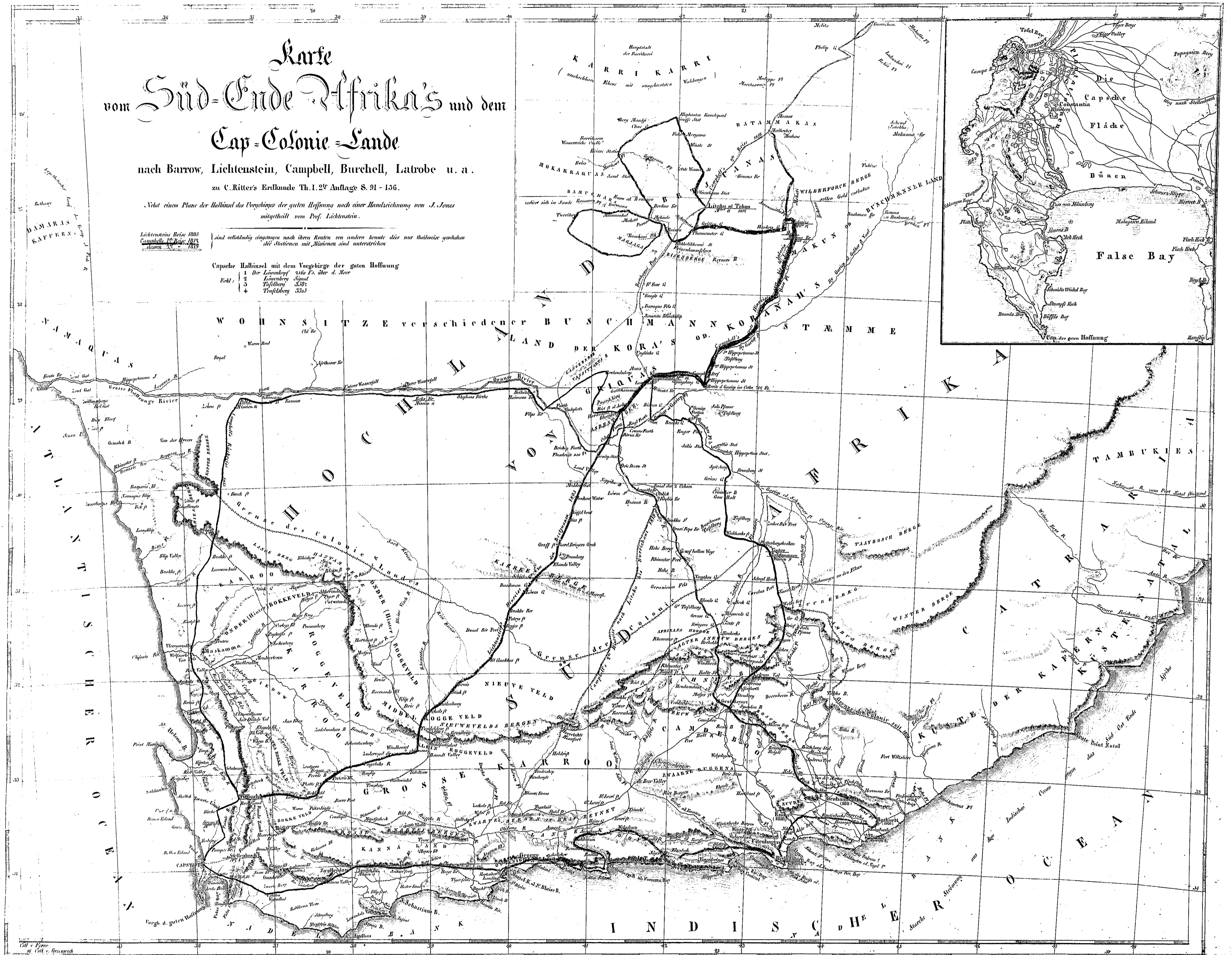
zu C. Ritter's Erdkunde Th. I. 2^e Auflage S. 91 - 156.

Nach einem Plane der Halbinsel des Vorgebirge der guten Hoffnung nach einer Handzeichnung von J. Jones mitgetheilt vom Prof. Lichtenstein.

Lichtenstein's Reise 1803
Campbell's Reise 1804
Barrow's Reise 1805
sind vollständig eingetragenen nach ihren Routen von andern konnte diese nur theilweise geschieden die Stationen mit Ablesungen sind unterstrichen

Capische Halbinsel mit dem Vorgebirge der guten Hoffnung

- 1 Der Lichtenstein's Reise 1803
- 2 Der Campbell's Reise 1804
- 3 Der Barrow's Reise 1805
- 4 Der Tafelberg's Reise 1806



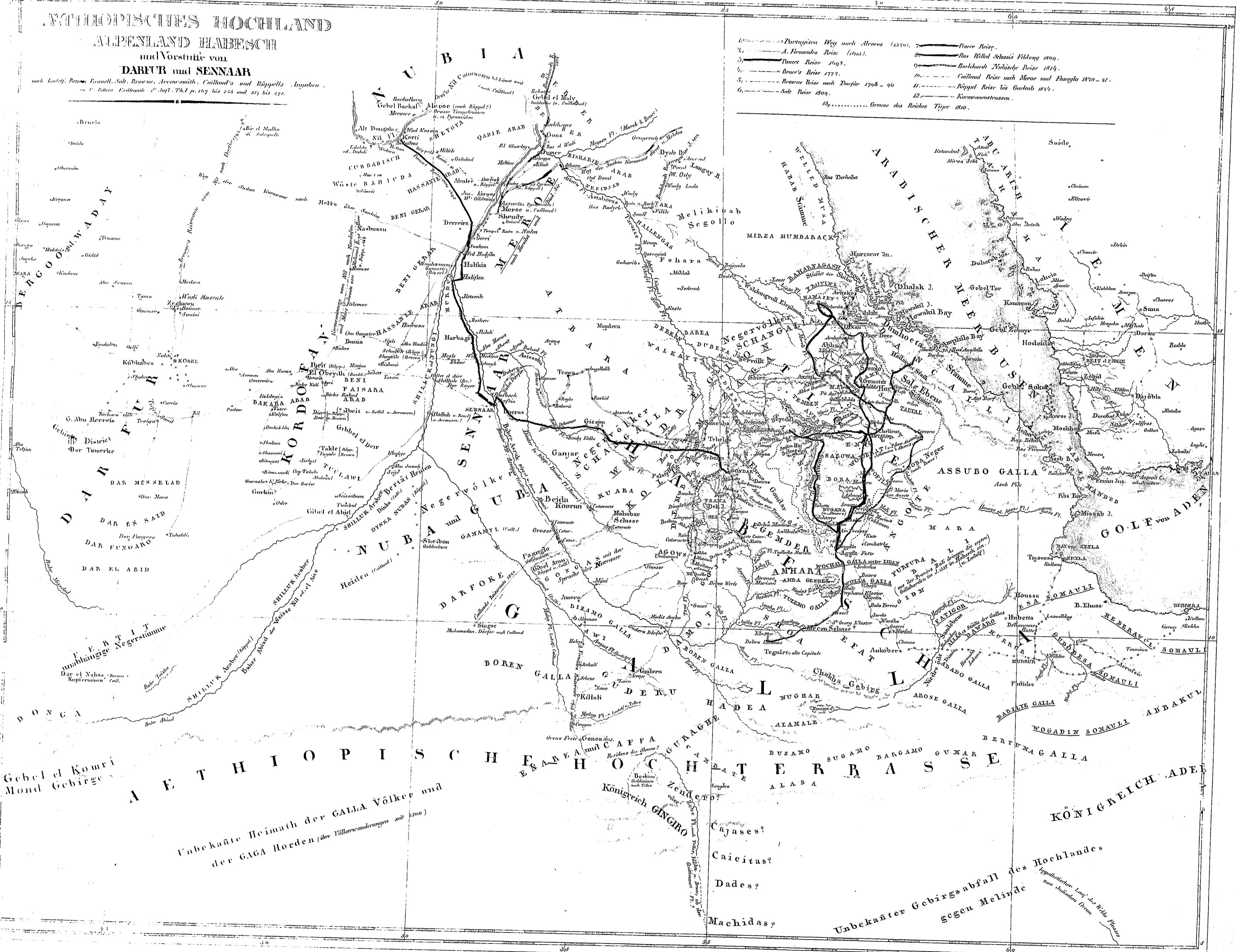
ÄTHIOPISCHES HOCHLAND

ALPENLAND HABESCH und Vorstufe von

DARFUR und SENNAAR

nach Lutz, Benard, Kennell, Salt, Brown, Arrowsmith, Callaud's und Rüppell's Angaben.
in C. Ritter's Erdkunde 2. Aufl. Th. 1. p. 167 bis 235 und 217 bis 272.

- 1. Portugiesen Weg nach Abessa (1540).
 - 2. A. Fernandez Reise (1645).
 - 3. Boner's Reise 1698.
 - 4. Bruce's Reise 1772.
 - 5. Bruce's Reise nach Darfur 1793-95.
 - 6. Salt's Reise 1809.
 - 7. Bruce's Reise.
 - 8. Ras Wiled Schassis Fildung 1809.
 - 9. Burckhardt's Nubische Reise 1814.
 - 10. Callaud's Reise nach Meroe und Khaziglo 1820-21.
 - 11. Rüppell's Reise bis Garkub 1824.
 - 12. Karawanenstrassen.
13. Grenze des Reichs Tigris 1810.

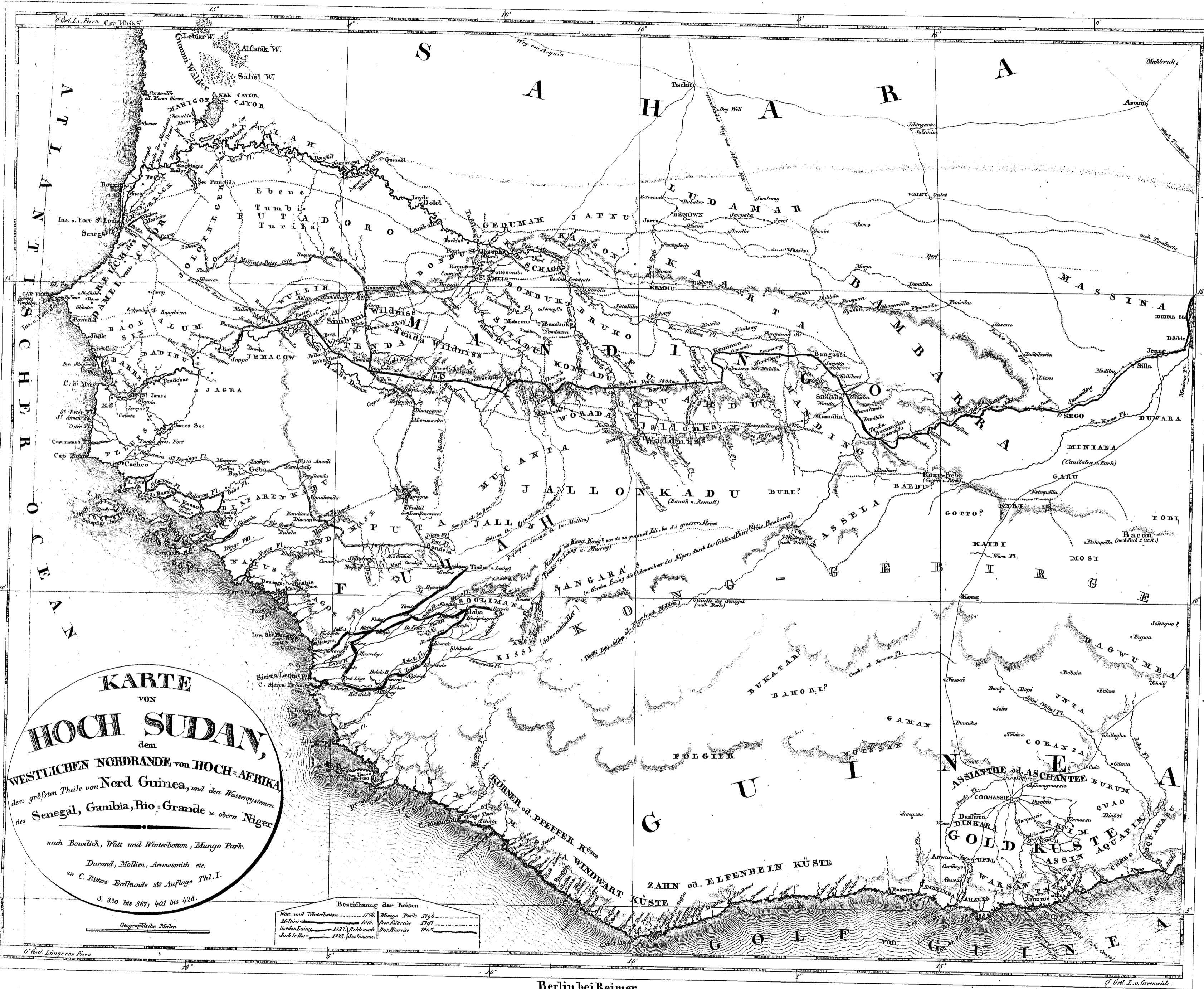


Gebel el Koumri
Mond Gebirge

ÄTHIOPISCHES HOCHLAND
Unbekannte Heimath der GALLA Völker und
der GAGA Horden (ihre Völkerveränderungen seit 1500)

- Cajases?
- Caicitas?
- Dades?
- Machidas?

Unbekannter Gebirgsabfall des Hochlandes
gegen Melinde
vom äthiopischen Land des Habesch
zum indischen Ozean



KARTE
 VON
HOCH SUDAN,
 dem
WESTLICHEN NORDRANDE von HOCH-AFRIKA,
 dem größten Theile von Nord Guinea, und den Wassersystemen
 des Senegal, Gambia, Rio-Grande u. obem Niger.
 nach Bouctiuh, Watt und Winterbottom, Miango Park.
 Durand, Mollien, Arrowsmith etc.
 zu C. Ritters Erdkunde 2te Auflage Thl. I.
 S. 330 bis 387; 401 bis 408.

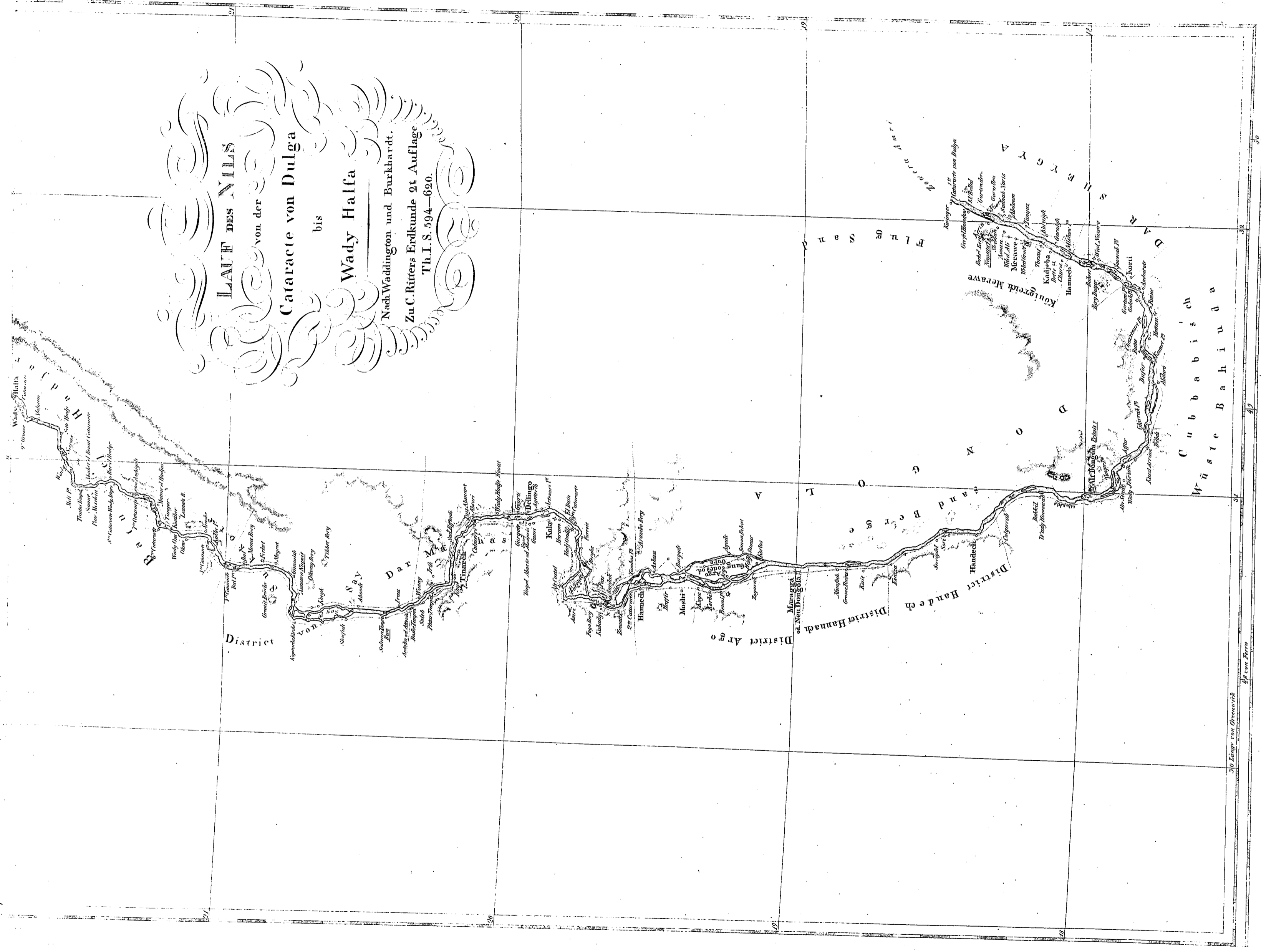
Bezeichnung der Reisen

Watt und Winterbottom	1792	Miango Park	1796
Mollien	1806	Van Kalkreuth	1797
Gordon-Lang	1822	Brichmont	1805
Jack & Bur	1822	Soellmann	

Berlin bei Reimer.

V. d. L. v. Greenw. d.

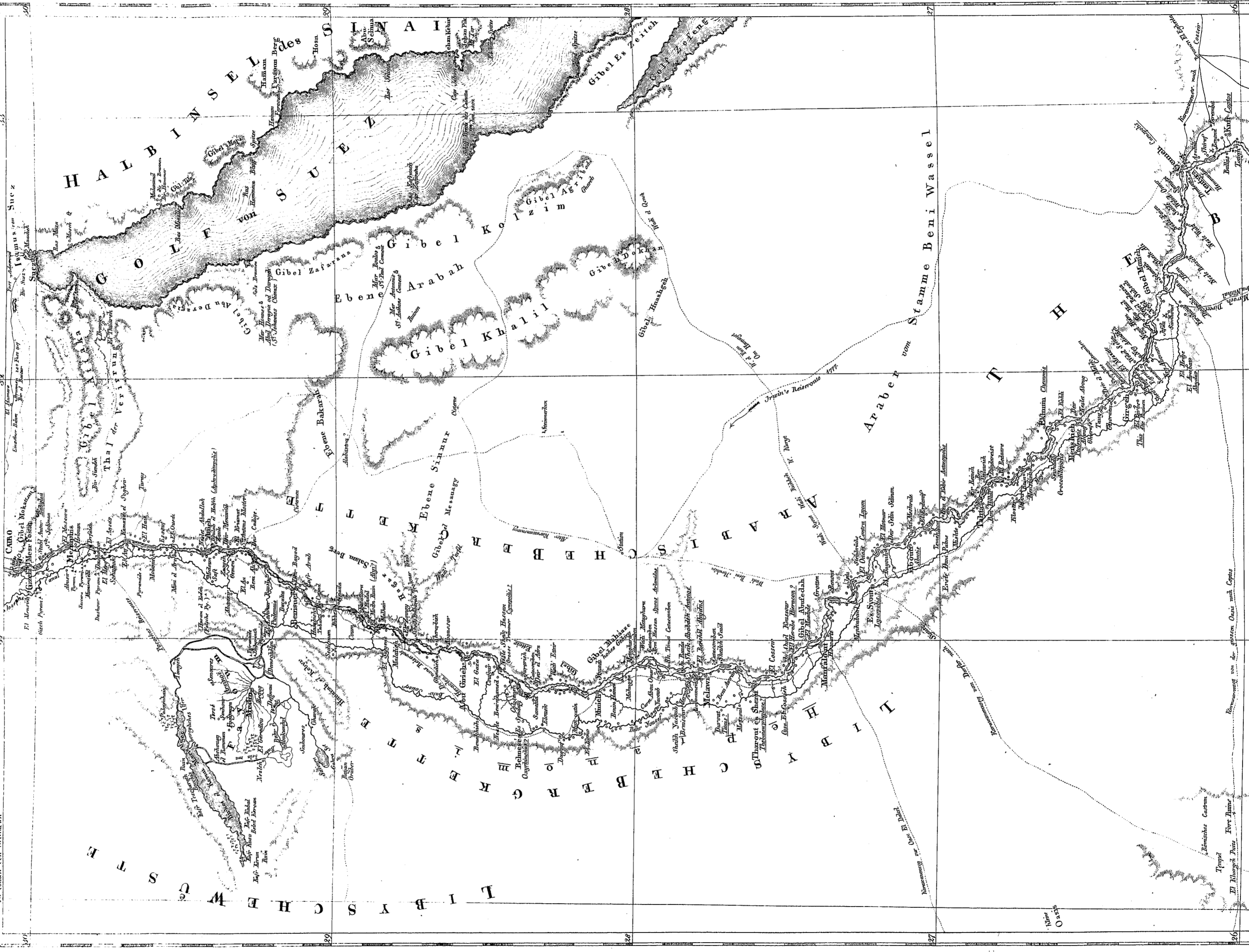
LAUF DES NILS
 von der
Cataracte von Dulga
 bis
Wady Halfa
 Nach Waddington und Burkhardt.
 Zu C. Ritters Erdkunde 21. Auflage
 Th. I. S. 594—620.



LAUF DES NILS
VOH
KOUS bis CAIRO.

Zu C. Ritter's Atlas, Erdkunde, Th. I, S. 272-282.
42 von Paris
zu Koth von Dresden

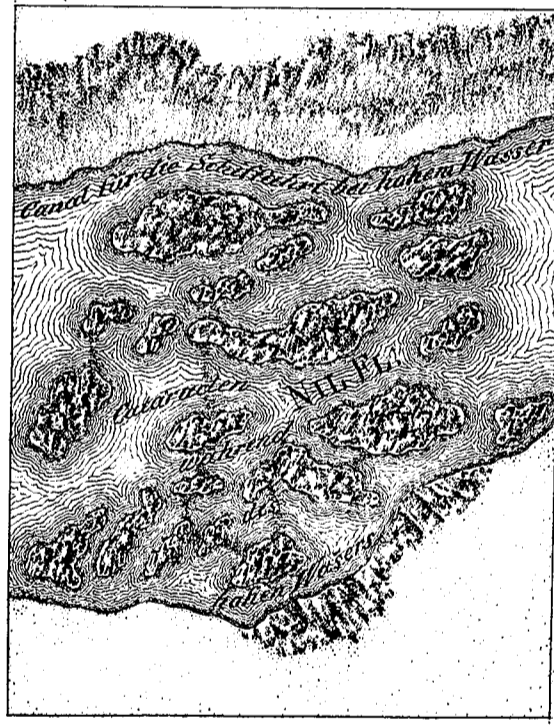
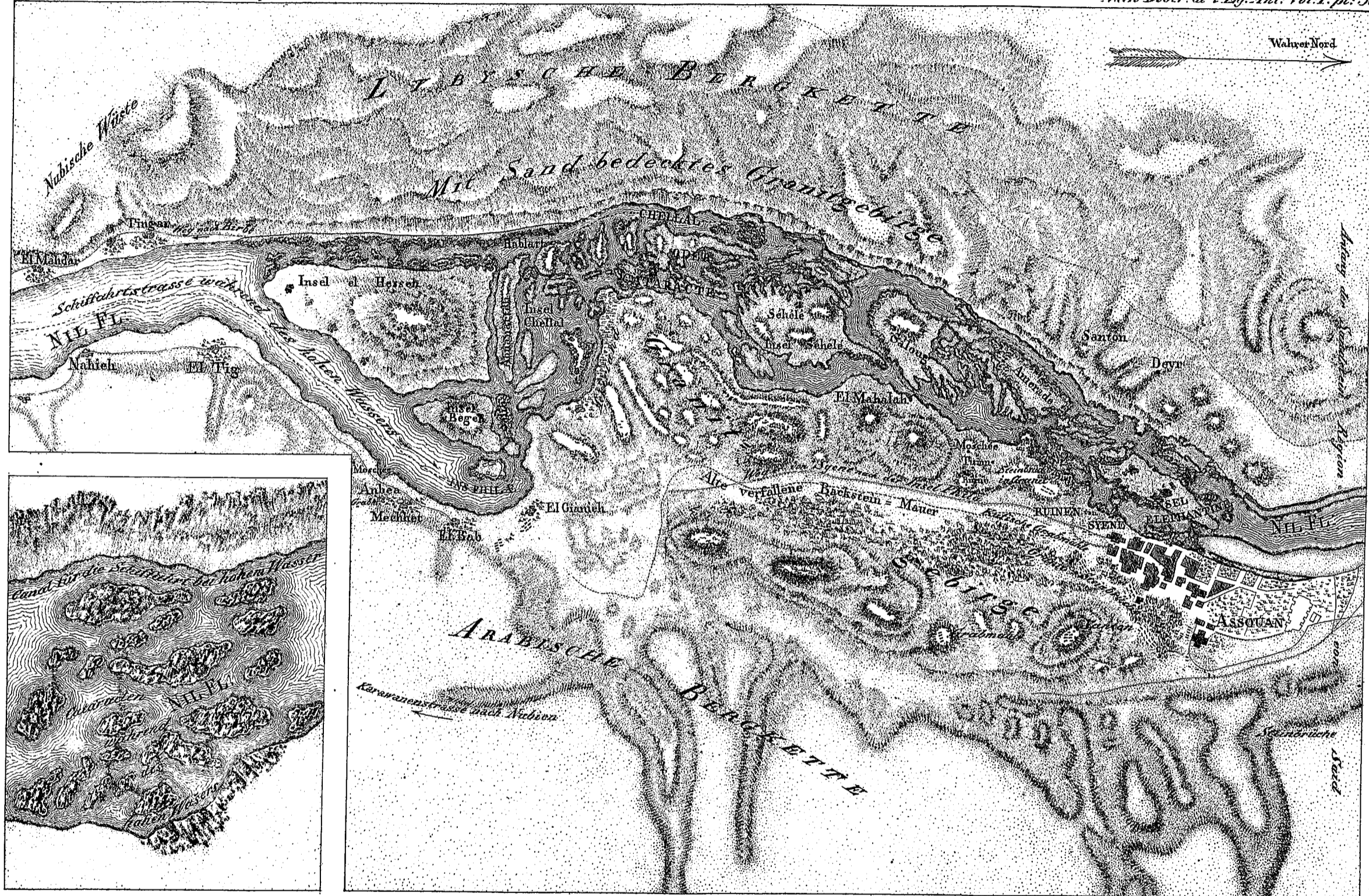
Nach Lant's Erdkunde, Tausend und der Beschreib. d. Ägypt. v. J. v. L. et al.



DIE NILCATARACTEN VON SYENE.

Zu C. Ritter's Allg. Erdk. I. p. 670. fig. 48. 49.

Nach Deser. de l'Ég. Ant. Vol. I. pl. 50.



0 50 100 150 200 250 Toisen.
 0 100 200 300 400 500 Meilen.

0 250 500 750 1000 1250 1500 1750 2000 2250 2500 3000 Meilen.
 0 100 200 300 400 500 Toisen.

Verf. Stungel v. J. Foss.

PLAN DER GEGEND VON THEBEN.

Zu C. Riv. Allg. m. Erdk. I. p. 79f. seq. 2. Aufl.

Nach Ouvr. d'Ég. V. II. Pl. I.

Detail a. Ruinen.

Im linken Nil-Ufer:

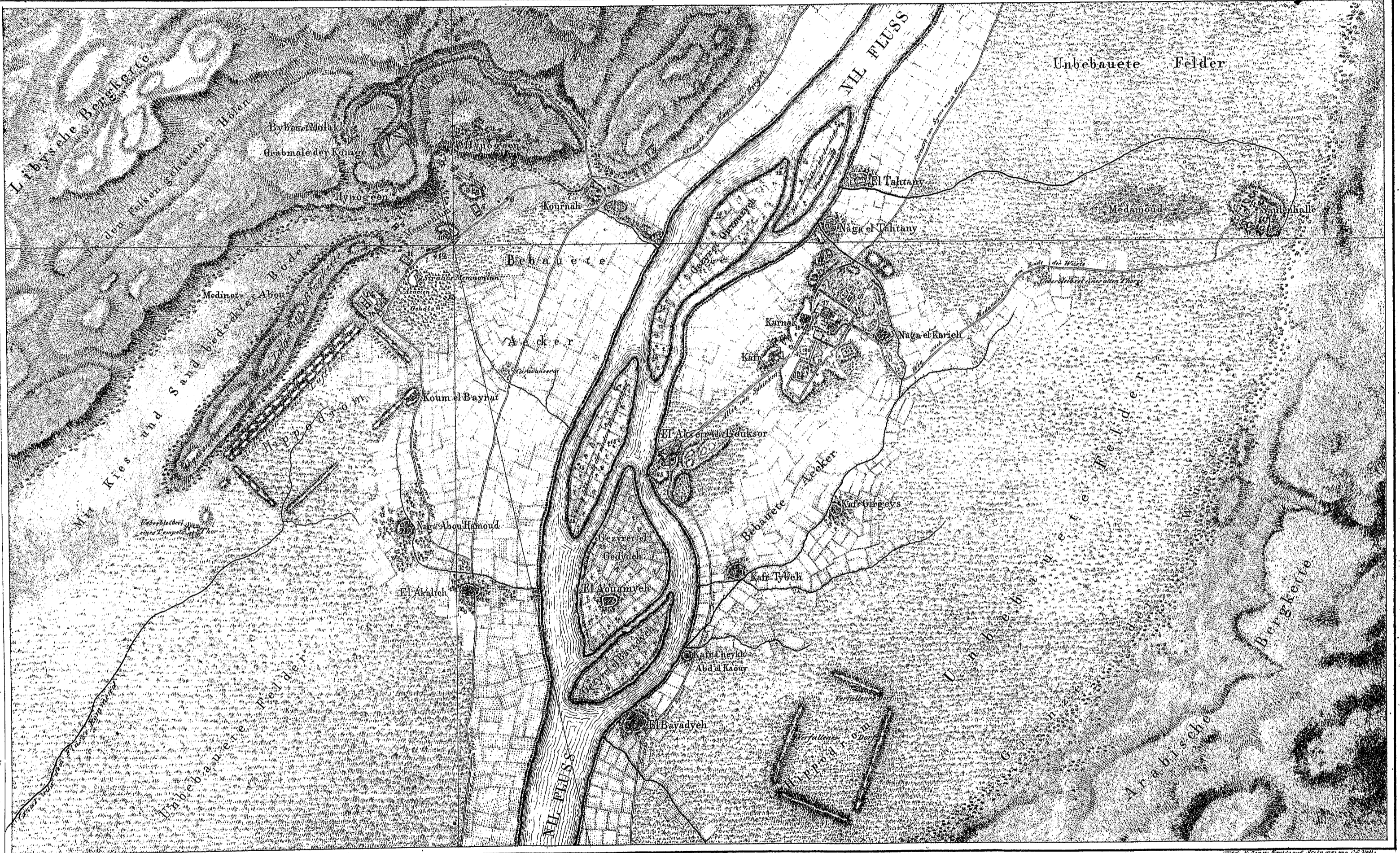
1. Gebäude mit Gewölbedach.
2. Trümmer einzelner Säulen.
3. Syrtax, eine große Örtlichkeit.
4. Kleiner Tempel.
5. Umfassung von Backsteinen.
6. Granitblock.
7. Statuen u. Granit.
8. Pallast.
9. Hölen u. Gänge im Felsen gehauen.
10. Grabmal des Ozymandias.
11. Umfassung vor röm. antiken Trümmern.
12. Umgestürzte Colosse.
13. Memnon's Coloss.
14. Pallast u. Tempel.

Auf den Fluss-
wärdern.

15. 13. 15. ... Kleine schlechte Hütten.

Am rechten Nil-
Ufer:

16. Ruinen von Gebäuden.
17. Pallast.
18. Tempel.
19. Allee v. Widern.
20. Allee v. Sphinxen.
21. Säulengang.
22. Bassin.
23. Umfassung vor röm. antiken Trümmern.
24. Umfassung vieler Ruinen.
25. Pallast.

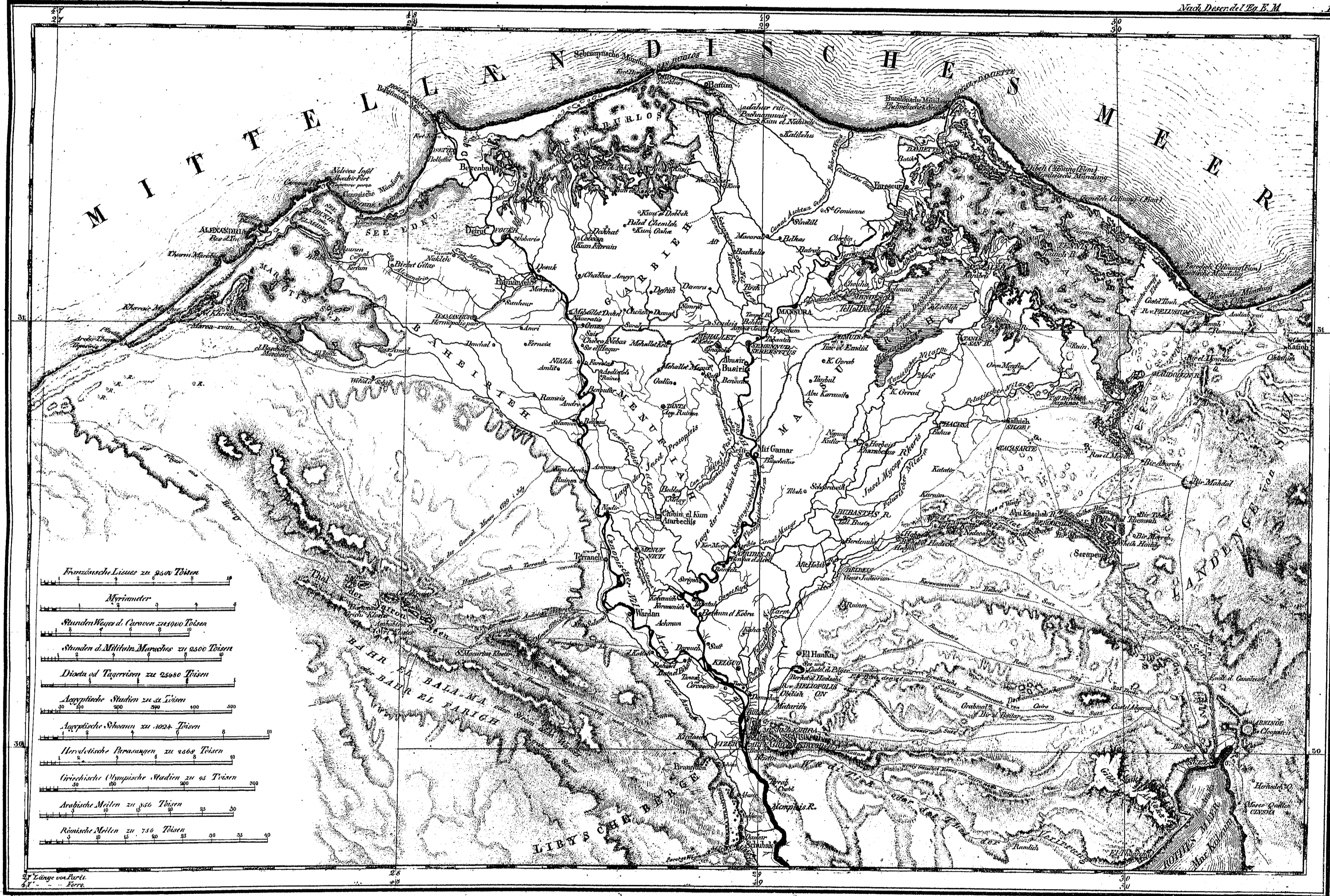


Maassstab
0 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000 Tbion.

KARTE VON UNTER-AEGYPTEN.

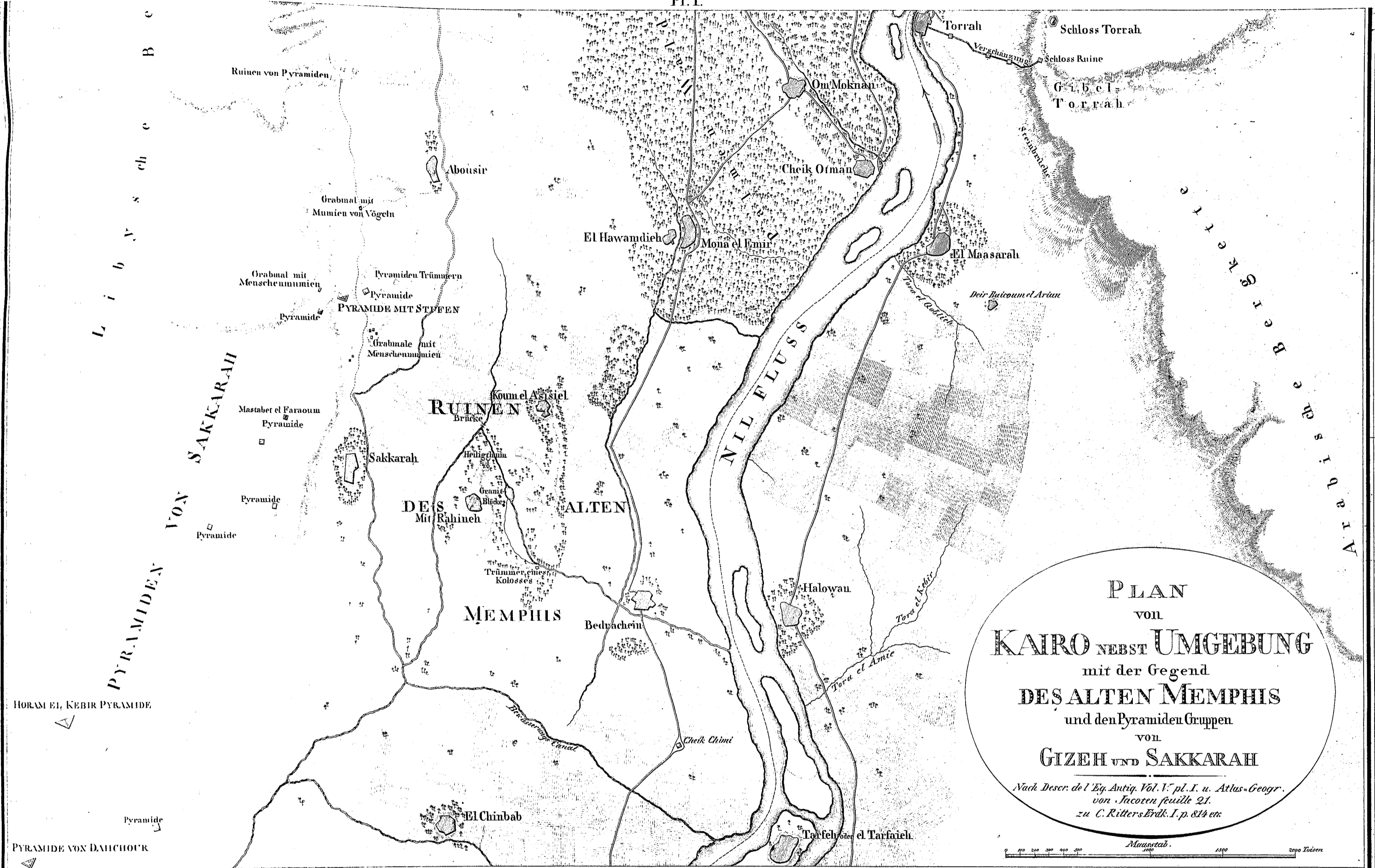
Zu C. Ritter, *Allgem. Erdk.* I. p. 814. 2. Aufl.

Nach Descr. de l'Ég. E. M. 10.



27 Länge von Paris.
27

Sted. d. Red. a. Friedl. auf. Str. gr. v. C. L. 1855

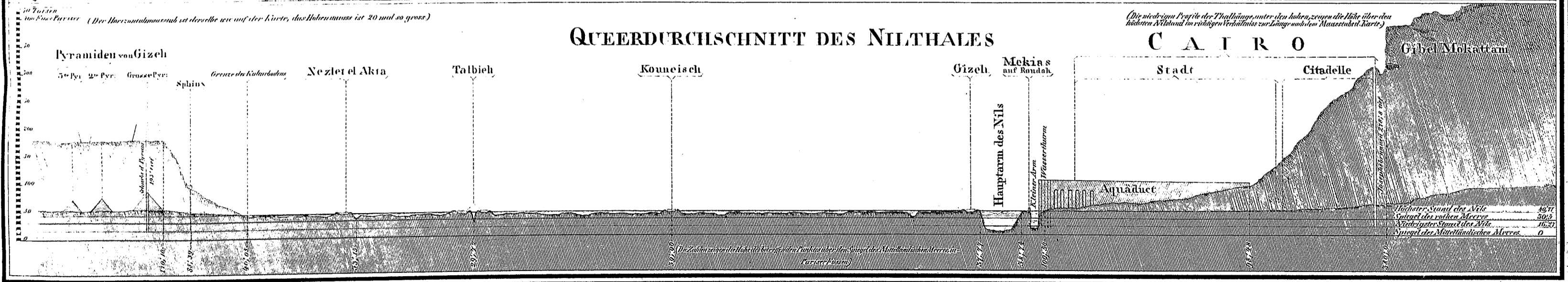


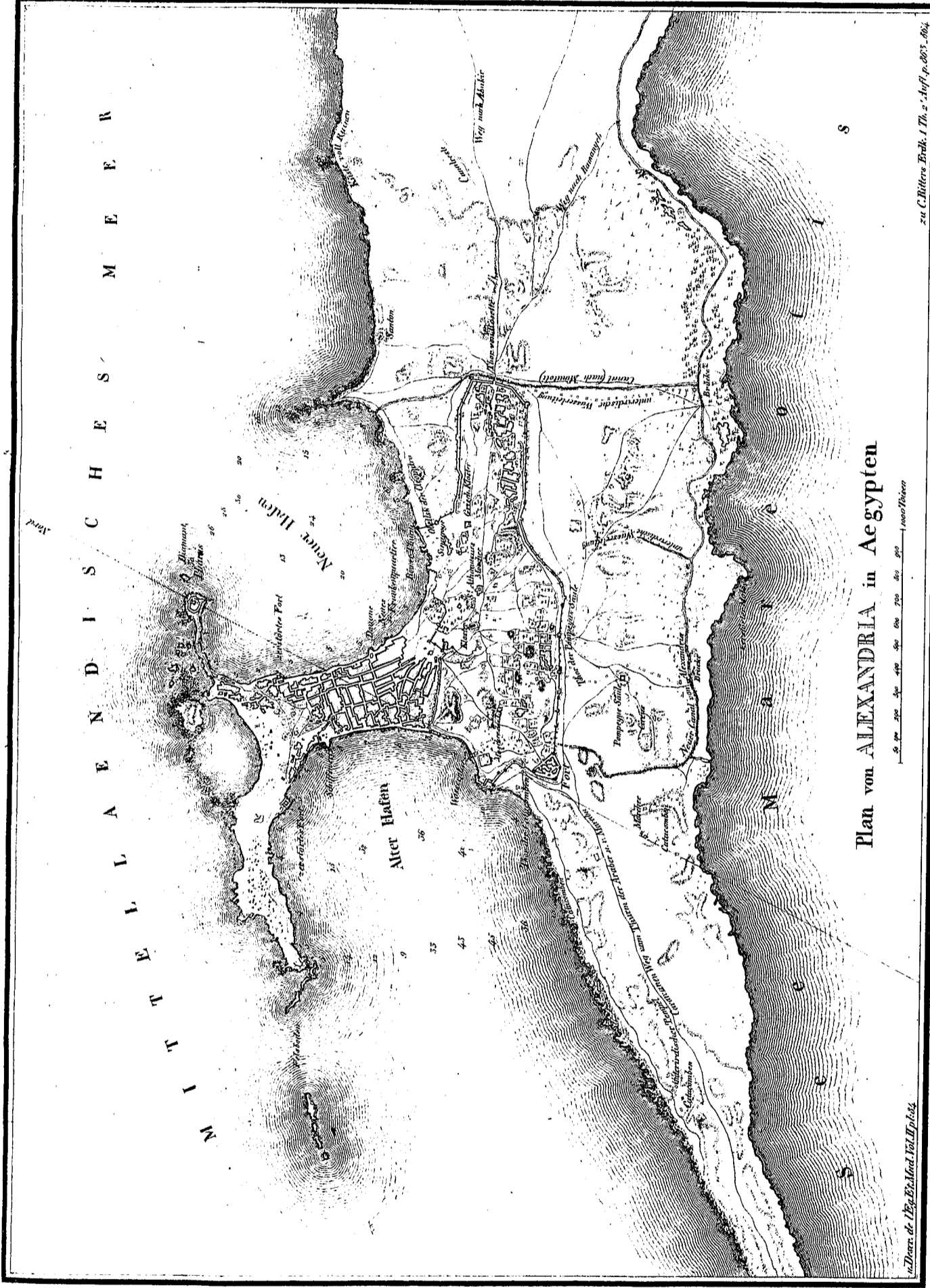
PLAN
 von
KAIRO NEBST **UMGEBUNG**
 mit der Gegend
DES ALTEN MEMPHIS
 und den Pyramiden Gruppen
 von
GIZEH UND SAKKARAH

Nach Descr. de l'Égypt. Antiq. Vol. V. pl. I. u. Atlas-Geogr. von Jacotin feuille 21. zu C. Ritters Erdk. I. p. 814 etc.

Mausstab. 1:25000

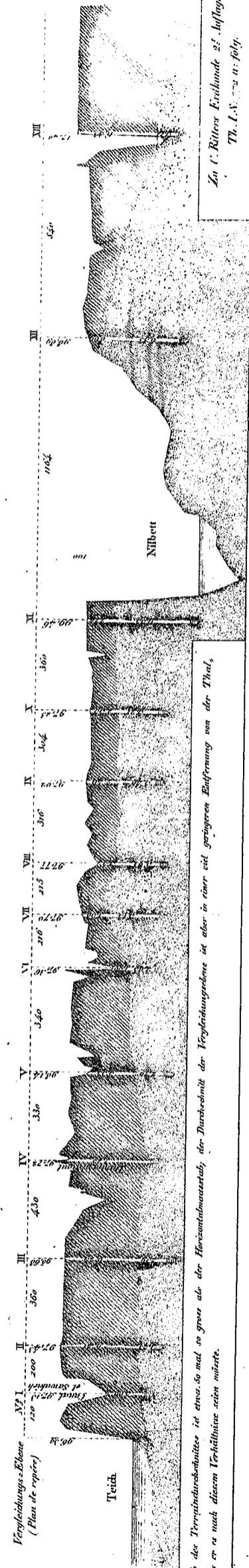
QUEERDURCHSCHNITT DES NILTHALES



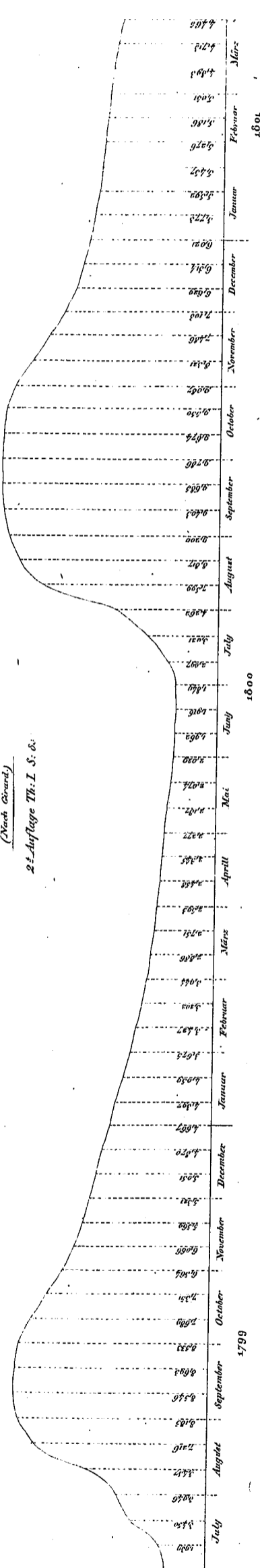


Querschnitt des Nilthales bei Siout mit Angabe der XII Brunnenbohrungen der Franzosen.

Die horizontal gemessenen Zahlen bezeichnen die Distanz der gegebenen Brunnen XI bis XII. Die obere rechteckige gestrichelte Zahl bezieht sich auf die Distanz der Bohrung von der Talschwelle des Grundwassers von der Vergleichungsebene, die mittlere rechteckige Zahl die Distanz der Bohrung von der obersten Niveauhöhe, die untere rechteckige Zahl die Distanz der Bohrung von der unteren Ebene des Grundwassers, die untere gestrichelte Zahl die Distanz der Bohrung von der unteren Ebene des Grundwassers von der Talschwelle.



Kurve weite das Gesetz des Steigens und Fallens der Wasser bei den Nilstößen darstellt.



Nilmesser und nahe Denkmale zu welchen die Erhöhungen des Nilbettes beobachtet sind.

